

Sandra Harding

Feministische Wissenschaftstheorie

Zum Verhältnis von Wissenschaft und sozialem Geschlecht

Aus dem Amerikanischen von Michael Haupt

Argument

Inhalt

Danksagungen	5
Vorwort	7
 <i>Erstes Kapitel</i>	
Von der Frauenfrage in der Wissenschaft zur Frage nach der Wissenschaft im Feminismus	11
 <i>Zweites Kapitel</i>	
Geschlecht und Wissenschaft: Zwei problematische Begriffe	29
 <i>Drittes Kapitel</i>	
Die gesellschaftliche Struktur der Wissenschaft — Unordnung und frühes Leid	59
 <i>Viertes Kapitel</i>	
Androzentrismus in der Biologie und den Sozialwissenschaften	85
 <i>Fünftes Kapitel</i>	
Natürliche Ressourcen oder: Woher beziehen die vergeschlechtlichten Wissenschaften ihre moralische Unterstützung?	118
 <i>Sechstes Kapitel</i>	
Feministische Erkenntnistheorien (I): Die Überwindung des Empirismus	145

Siebtes Kapitel

Feministische Erkenntnistheorien (II):

Andere »Andere« und gebrochene Identitäten 176

Achtes Kapitel

»Die Geburt der modernen Wissenschaft« —

Text und Mythos 212

Neuntes Kapitel

Nach Kuhn 234

Zehntes Kapitel

Nützliche Spannungsverhältnisse

und eine neue »Einheit der Wissenschaft« 265

Anmerkungen 275

Bibliographie 290

Über die Autorin 299